

MEDIENMITTEILUNG

Verleihung der AKS-Anerkennungspreise 2023

Am Donnerstag, 11. Januar 2024, vergab die Albert Koechlin Stiftung zum 25. Mal Anerkennungspreise. Die Preise, insgesamt mit 160'000 Franken dotiert, gingen an die Tellspielgesellschaft Altdorf, die Fachstelle Zentralschweiz der ADHS-Organisation elpos Schweiz, die IG Alpchäsmärcht Muotathal und das internationale Strassenkünstlerfestival Spettacolo in Brunnen.

Viele weitsichtige Menschen und Organisationen engagieren sich in den unterschiedlichsten Bereichen zugunsten der Gesellschaft. Um solch herausragende Leistungen zu fördern oder auch schlicht zu honorieren, verleiht die Albert Koechlin Stiftung (AKS) jährlich Anerkennungspreise – heuer bereits zum 25. Mal. Die Preise wurden am Donnerstag, 11. Januar 2024 im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung übergeben. Sie sind mit insgesamt 160'000 Franken dotiert.

Peter Kasper, Präsident des Stiftungsrates der Albert Koechlin Stiftung: «Für die Anerkennungspreise der AKS kann man sich nicht bewerben – man wird von der Auszeichnung überrascht. Mit diesen Preisen würdigen wir sowohl Etabliertes als auch weniger Bekanntes. Alle diesjährigen Preisträger:innen ermöglichen in ihrem Bereich ein Gemeinschafts- und Zusammengehörigkeitsgefühl. Damit leisten sie einen wichtigen Beitrag für die Gemeinschaft: Sie unterstützen und schliessen Lücken, führen Traditionen fort und vermitteln Kultur. Und dieses Wirken ist mit viel ehrenamtlichem Engagement verbunden.»

Tellspielgesellschaft Altdorf

Ein Anerkennungspreis von 70'000 Franken ging an die Tellspielgesellschaft Altdorf. Die traditionsreiche Tellspielgesellschaft Altdorf feiert 2024 ihr 125-jähriges Bestehen. Seit 1899 interpretieren Altdorfer Spielleute rund alle vier Jahre Friedrich Schillers «Wilhelm Tell» neu: aus dem jeweiligen Zeitgeist heraus, offen für neue Entwicklungen und mit wachem Geschichts- und Theaterverständnis. Die Tellspiele Altdorf gehören zu den ältesten Laientheatern in der Schweiz und zu den bedeutendsten kulturellen Ereignissen des Kantons Uri. Möglich machen es ein professionelles Regie- und Musikteam, bis zu 70 Laiendarsteller:innen und unzählige Helfer:innen.

ADHS-Organisation elpos Schweiz, Region Zentralschweiz

Einen Anerkennungspreis von 30'000 Franken erhielt die ADHS-Organisation elpos Schweiz, Region Zentralschweiz. Der Verein setzt sich seit 1974 für die Diagnose, die Anliegen und die Bedürfnisse von Menschen mit ADHS (Aufmerksamkeitsdefizit-Hyperaktivitätsstörung) und deren Umfeld ein. Die regionale Fachstelle Zentralschweiz berät kostenlos in allen Lebensphasen: von der Abklärung bis zu Fragen in Erziehung, Berufsleben oder Partnerschaft. Die Beratungen sowie vielfältige Kurse und Gesprächsgruppen tragen niederschwellig zur Integration von Menschen mit ADHS im gesellschaftlichen Leben bei. elpos ermutigt, Stärken als Kompetenzen zu sehen und zu leben.

Albert Koechlin Stiftung

Reussteg 3
6003 Luzern
Tel. 041 226 41 20

mail@aks-stiftung.ch
www.aks-stiftung.ch

IG Alpchäsmärcht Muotathal

Einen mit 30'000 Franken dotierten Anerkennungspreis erhielt die IG Alpchäsmärcht Muotathal. Der Muotitaler Alpchäsmärcht wurde 1996 von einigen initiativen Äplern ins Leben gerufen. Die Idee war, den Muotitaler Alpkäse einem breiteren Publikum bekannt zu machen und die Direktvermarktung zu fördern. Seit Beginn findet der Markt alljährlich am letzten Oktober-Wochenende statt. Äpler:innen präsentieren ihre Alpprodukte, die sie während des Sommers produziert haben. Hinzu kommt ein Rahmenprogramm mit Anbieter:innen weiterer landwirtschaftlicher Produkte, Schaukäserei, Festwirtschaft und Tombola. Im Zentrum steht jedoch nach wie vor das Naturprodukt Muotitaler Alpchäs.

Spettacolo – Internationales Strassenkünstlerfestival Brunnen

Ein mit 30'000 Franken dotierter Anerkennungspreis wurde dem Internationalen Strassenkünstlerfestival Spettacolo in Brunnen zuerkannt. Seit 2012 lockt Spettacolo Strassenkünstler:innen aus aller Welt nach Brunnen an den Vierwaldstättersee. Jedes zweite Jahr erleben die Besucher:innen während dreier Tage auf neun Bühnen Spektakel auf höchstem Niveau. Das Strassenkünstlerfestival vereint professionelle Darbietungen aus verschiedenen Kultursparten: Musik, Tanz, Artistik, Theater, Puppentheater und Comedy. Spettacolo wird ehrenamtlich organisiert und darf auf die Unterstützung von über 200 treuen, freiwilligen Helfer:innen zählen: Sie machen die Kulturvermittlung in dieser lebendigen, freudvollen Form erst möglich.

- Weitere Informationen (Preisträger:innen der letzten Jahre): [aks-stiftung.ch/Preise](https://www.aks-stiftung.ch/Preise)

Die folgenden **Ansprechpersonen** stehen gerne für weiterführende Informationen und Auskünfte zur Verfügung:

- Tellspielgesellschaft Altdorf: Barbara Bär, Präsidentin
- ADHS-Organisation elpos Schweiz, Region Zentralschweiz: Lisbeth Furrer-Bircher, Leiterin Fachstelle
- IG Alpchäsmärcht Muotathal: Christian Föhn, Präsident
- Spettacolo – Internationales Strassenkünstlerfestival Brunnen: David Clavadetscher, Festivalleiter

Kontaktpersonen AKS:

- Marianne Schnarwiler, Geschäftsführerin, marianne.schnarwiler@aks-stiftung.ch, 041 226 41 20
- Barbara Renggli, Projektleiterin Anerkennungspreise, barbara.renggli@aks-stiftung.ch, 041 226 41 33

Luzern, 11. Januar 2024

Tellspielgesellschaft Altdorf



*Szene einer früheren Aufführung.
(Bild: Tellspielgesellschaft Altdorf)*

ADHS-Organisation elpos Schweiz, Region Zentralschweiz



*Lisbeth Furrer-Bircher, Fachstellenarbeit bei elpos
Zentralschweiz. (Bild: elpos)*

IG Alpchäsmärcht Muotathal



*Naturprodukt Muotitaler Alpchäs.
(Bild: IG Alpchäsmärcht Muotathal)*

Spettacolo – Internationales Strassenkünstlerfestival Brunnen



*Impressionen vom Strassenkünstlerfestival in
Brunnen. (Bild: Spettacolo)*